

Bewertungskriterien zur Einschätzung präventiver Maßnahmen

Das Kompetenznetz Prävention beschäftigt sich mit der Erstellung eines Angebotskataloges, der LehrerInnen u.a. in der Jugendarbeit Tätigen eine Übersicht über die im Landkreis Garmisch-Partenkirchen angebotenen Präventionsmaßnahmen ermöglichen soll. Dazu werden die Angebote nach verschiedenen Kriterien beurteilt.

Die nachhaltigen Effekte von Präventionsmaßnahmen zuverlässig einschätzen zu können, ist nur schwer möglich. Allerdings gibt es durchaus objektivierbare (Qualitäts-) Kriterien, die die Wahrscheinlichkeit erhöhen, dass eine Präventionsmaßnahme nachhaltige Verhaltensänderungen bewirkt. In der Einordnung der im Landkreis angebotenen Maßnahmen beziehen wir uns auf Qualitätskriterien, die die BZgA (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung) aufgrund entsprechender empirischer Erhebungen als maßgeblich beurteilt.

Die nachfolgenden Kriterien sollen deshalb in erster Linie uns selbst helfen, eigene Angebote hinsichtlich der nachhaltigen Wirksamkeit besser einzuschätzen. Bitte kreuzt an, wie Ihr Eure Angebote beurteilt!

Name der Maßnahme / Träger :

1. Methodik / maximal 12 Punkte

Als interaktiv gelten sog. „Mitmach-Methoden“, die die TeilnehmerInnen in den Erkenntnisprozess miteinbeziehen.

- interaktive Methoden / 12 P.
- interaktive Methoden als Schwerpunkt, Info-Vermittlung als Element / 8 P.
- Info-Vermittlung als Schwerpunkt, interaktive Methoden als Element / 4 P.
- Informationsvermittlung / 0 P.

2. Intensität / maximal 10 Punkte

Mehrteilig sind Veranstaltungen dann, wenn thematisch voneinander abgetrennte Blöcke innerhalb eines Jahres stattfinden und aufeinander aufbauen.

- einteilige Veranstaltung / 1 P.
- 2- bis 3-teilige Veranstaltung / 6 P.
- öfter, nämlich mal / 10 P.

3. Zeitrahmen / maximal 6 Punkte

Hier wird abgefragt, über welchen Zeitraum sich die Maßnahme insgesamt erstreckt. Dabei können sich einteilige Veranstaltungen beispielsweise über mehrere Tage hinziehen. Mehrteilige Veranstaltungen werden bis über einen Zeitraum von einem Jahr bewertet.

- 1 Tag / 1 P.
- 2 - 6 Tage / 2 P.
- 1 - 4 Wochen / 3 P.
- 1 - 3 Monate / 4 P.
- 4 - 6 Monate / 5 P.
- länger als 6 Monate / 6 P.

4. Dauer pro Veranstaltungseinheit / **maximal 4 Punkte**

Dieser Punkt erfasst die Gesamtdauer bei einteiligen Veranstaltungen. Bei mehrteiligen Veranstaltung wird sowohl die Dauer pro Einheit als auch die Gesamtdauer erfasst.

- 1-2 Schulstunden (bis 1.5 Zeitstunden) / 1 P.
- 3-4 Schulstunden (bis 3 Zeitstunden) / 2 P.
- 5-6 Schulstunden (bis 4.5 Zeitstunden) / 3 P.
- länger, und zwar Zeitstunden / 4 P.

5. Vor- bzw. Nachbereitung / **maximal 10 Punkte**

Hier wird erfasst, ob die Inhalte einer Veranstaltung im Vorfeld mit den TeilnehmerInnen der Veranstaltung vorbereitet bzw. im Nachhinein noch einmal wiederholt werden. Als Zielgruppe der Vor- bzw. Nachbereitung können sowohl Kinder und Jugendliche bzw. Vereinsmitglieder, LehrerInnen, ErzieherInnen bzw. JugendleiterInnen oder auch das erweiterte soziale Umfeld (Eltern, Freundeskreis etc.) gelten.

Achtung: Bei dieser Frage sind mehrere Antworten möglich!

- für Kinder und Jugendliche / Vereinsmitglieder / 4 P.
- für LehrerInnen / ErzieherInnen / JugendleiterInnen / 4 P.
- für weitere Zielgruppen / 2 P.
welche? (z.B. Eltern)

6. Multiplikatorenschulung / **maximal 8 Punkte**

Multiplikatorenschulung bedeutet, dass Personen geschult werden, präventive Inhalte dauerhaft im jeweiligen Verantwortungsbereich zu etablieren.

- ja, ist Schwerpunkt des Angebots / 8 P.
wer?:
- ja, ist Element des Angebots / 4 P.
- nein / 0 P.

insgesamt 50 Punkte, je 10 Punkte ein ★

50 - 41: 5 ★
40 - 31: 4 ★
30 - 21: 3 ★
20 - 11: 2 ★
10 - 0: 1 ★